

Ein Selbsttest zur Orientierung

Wenn Sie wissen möchten, ob Sie betroffen sind, kann Ihnen dieser, von Experten erstellte Selbsttest als erste Orientierung dienen.

1. Wie schwierig ist es für Sie, den Zeitpunkt der Ejakulation (Samenerguss) herauszuzögern?

- gar nicht schwierig 0
- etwas schwierig 1
- schwierig 2
- sehr schwierig 3
- extrem schwierig 4

2. Tritt die Ejakulation bei Ihnen ein, bevor Sie es sich wünschen?

- fast nie/niemals 0
- in weniger als der Hälfte zutreffend 25 % 1
- in ca. der Hälfte zutreffend 50 % 2
- in mehr als der Hälfte zutreffend 75 % 3
- fast immer/immer 100 % 4

3. Kommt es bereits bei leichter Berührung (geringer Stimulation) zur Ejakulation?

- fast nie/niemals 0
- in weniger als der Hälfte zutreffend 25 % 1
- in ca. der Hälfte zutreffend 50 % 2
- in mehr als der Hälfte zutreffend 75 % 3
- fast immer/immer 100 % 4

4. Leiden Sie unter der vorzeitigen Ejakulation?

- überhaupt nicht 0
- ein wenig/geringfügig 1
- ziemlich 2
- sehr 3
- extrem 4

5. In welchem Maße fühlen Sie sich betroffen, dass die sexuelle Erfüllung Ihres Partners bedingt durch die vorzeitige Ejakulation beeinträchtigt sein könnte bzw. ist?

- überhaupt nicht 0
- ein wenig/geringfügig 1
- ziemlich 2
- sehr 3
- extrem 4

Summe

Auswertung

≤ 8

kein vorzeitiger Samenerguss

9–10

vorzeitiger Samenerguss möglich

≥ 11

vorzeitiger Samenerguss

Falls Sie glauben, betroffen zu sein, so sollten Sie mit einem Arzt sprechen. Als kompetenter Ansprechpartner steht Ihnen der Urologe oder Sexualmediziner oder auch Ihr Hausarzt zur Verfügung. Der Arzt wird Ihnen konkrete Empfehlungen für die Behandlung des vorzeitigen Samenergusses geben. Dieser Test kann Ihnen auch den Einstieg in das Gespräch mit dem Arzt erleichtern.